Wieso F2B Scharnierspalte abdichten?

Bei der herkömmlichen, nicht Composite, Konstruktion von Flügeln und Klappen ist es schwierig, die Scharnierspalte sehr eng (weniger als 0.5mm) und zudem an jeder Stelle gleich breit zu halten. Als Folge davon ergibt sich bei ausgeschlagenen Klappen ein unbestimmter Verlust an Auftrieb. Sind dann die Spalten noch ungleich breit, so ist der Auftrieb nicht überall gleich und es resultiert ein Rollmoment um die Längsachse des Fliegers. Es ist deswegen sinnvoll, alle Ruderspalte, also an den Klappen und am Höhensteuer, von Anfang an abzudichten. Dies geschieht durch das Aufbringen eines dünnen, sehr leicht biegbaren Klebebandes auf den Unterseiten der Tragfläche und des Höhenruders.

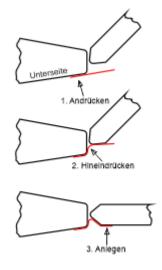
Dier Erfahrung zeigt, dass mit abgedichteten Scharnierspalten ausgerüstete Flugzeuge etwas ruhiger und exakter fliegen. Nachteile sind mir keine bekannt.

Hier gibt es ein lediglich 5 hundertstel mm dickes Band. Es beeinträchtig die feinfühlige Betätigung der Klappen nicht und hat sich als sehr dauerhaft erwiesen:

https://www.ibzagshop.ch/de_CH/e-shop/klebebaender/einseitig-klebend/befestigen-spleissen-abdecken/3m-850-polyester-klebeband-dicke-0-05mm



Und so wird die Abdichtung, auf der ganzen Länge und über die Scharniere hinweg, eingebaut:



August 2019 pg